

Amtsblatt Ettligen

www.ettlingen.de

Nummer 7 • Donnerstag, 18. Februar 2021

 vhs

vhs trotz(t) Corona!

Jetzt: Online-Kurse

von zuhause aus



Für die Lockdownzeit
haben wir ein reiches
Programm an Kursen:

Kursangebot und
Anmeldung auf
unserer Website:
www.vhsettlingen.de
oder telefonisch:
07243 101-484/-483

Jetzt buchen!

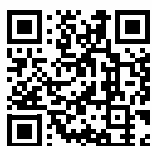


Ettligen

Jugendgemeinderatswahl 2021

Bewirb dich jetzt!

Bewerbungsfrist:
20. März 2021



www.JGR-ETTLINGEN.de

Jugendgemeinderatswahl 2021

Kandidaten gesucht – Bewirb' dich jetzt!

Es ist wieder soweit: Du kannst dich für den Ettlinger Jugendgemeinderat bewerben und als Kandidat*in zur Wahl aufstellen lassen! Voraussetzungen dafür:

- Du hast Lust, die Interessen der Ettlinger Jugendlichen zu vertreten, das Angebot für Jugendliche in Ettlingen mitzugestalten und im Jugendgemeinderat aktiv mitzumachen
- Du bist im Wahlzeitraum (vom 19. bis 30. April 2021) zwischen 13 Jahre und 20 Jahre alt
- Du wohnst in Ettlingen
- Deine Bewerbung als Kandidat*in geht bis zum Bewerbungsende am 20. März 2021 rechtzeitig bei uns ein

Wie funktioniert das?

Das Bewerbungsformular bekommst du im Internet unter www.jgr-ettlingen.de oder bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates bei der Stadt Ettlingen. Einfach ausfüllen und wieder zurück an uns schicken. Alle Bewerber werden dann am 22. März 2021 bekanntgegeben.

Wer kann wählen und wie läuft das ab?

Wählen können alle Jugendlichen zwischen 13 - 20 Jahren, die in Ettlingen wohnen oder eine Ettlinger Schule besuchen. **Die Wahl findet dann als Online-Wahl vom 19. bis 30. April 2021** statt. Wählen kannst du online, im mobilen Wahllokal an Deiner Schule oder im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren.

Du wohnst nicht in Ettlingen, möchtest aber trotzdem wählen?

Dann geht das nur, wenn du eine Ettlinger Schule besuchst und ebenfalls zwischen 13 - 20 Jahre alt bist. Stelle bis zum 20. März 2021 einfach einen Antrag auf „Eintragung ins Wählerverzeichnis“. Dieses Formular gibt es an deiner Schule, in der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates und natürlich auch unter www.jgr-ettlingen.de.

Sei auch du bei der Wahl des Ettlinger Jugendgemeinderats dabei – wir freuen uns über Deine Bewerbung und Deine Stimme später bei der Wahl! Denn: Deine Stimme zählt!

Für Deine Fragen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 1.OG Zimmer 109, per E-Mail an bjfs@ettlingen.de oder telefonisch Christina Leicht-Rehberger 07243/101 509 und Heike Orlovius 07243/101 302 gerne zur Verfügung.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist am **Mittwoch, 24.02.2021 um 17:30 Uhr, in der Stadthalle**, Friedrichstraße.

Tagesordnung

1. Waldhaushalt 2021
 - Vollzug des Naturalplans 2019
 - Feststellung des Betriebsplans (inkl. Hiebs- und Kulturplan) für das Forstwirtschaftsjahr 2021
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2021/003/2
2. Haushaltsplan 2021 der Stadt Ettlingen
 - Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes für das Jahr 2021
 - Festlegung der Fördersätze gemäß Ziffer 4 der Investitionsförderrichtlinien für die Bereiche Religionsgemeinschaften, Verbände/Institutionen der freien Wohlfahrtspflege, Sportvereine sowie kulturelle und sonstige Vereine für das Förderjahr 2022
 - Beschluss über die Haushaltssatzung 2021, die Finanzplanung bis 2024 und den Stellenplan 2021

- Entscheidung
Vorlage: 2020/350/1

3. Haushaltsplan 2021 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen - Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung -
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2020/351/1
4. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2021
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2020/352/1
5. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
6. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/politik/buergerportal>.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Fahrt zum Impfzentrum: wann zahlen die Kassen?

Wie berichtet, haben sich die Krankenkassen in Baden-Württemberg und das Ministerium für Soziales und Integration auf Regelungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, die nicht selbstständig zu einem der Impfzentren gelangen können, geeinigt. Allerdings sind dabei bestimmte Voraussetzungen zu beachten, da war eine missverständliche Formulierung des zuständigen Ministeriums gewählt worden. Hier nun die **Voraussetzungen für die Übernahme der Fahrtkosten**: Die gesetzliche Krankenkasse übernimmt die Kosten für Fahrten, die im Zusammenhang mit einer Leistung der Krankenkasse aus medizinischer Sicht zwingend notwendig sind. Neben Kosten für Fahrten zu stationären Behandlungen übernehmen

Kassen unter bestimmten Bedingungen auch die Kosten für Fahrten zu ambulanten Behandlungen (in diesem Fall die Impfung).

Damit die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten einer Krankenfahrt zur ambulanten Behandlung übernehmen, muss mindestens eine der **folgenden Voraussetzungen** erfüllt sein:

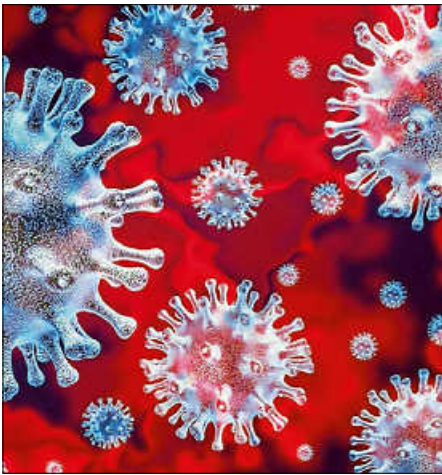
- einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „aG“, „BI“ oder „H“ liegt vor,
- Pflegegrad 4 oder 5,
- Pflegegrad 3 und der Patient benötigt aber aufgrund dauerhaft eingeschränkter Mobilität eine Beförderung.

Und: Für die Fahrt zum Impfzentrum wird eine Verordnung des Hausarztes benötigt, die telefonisch erfragt werden kann.

Aufpassen beim Briefwahlantrag!

Schon kurz nach Beginn der Ausstellung von Briefwahlunterlagen zeigt sich, dass in Zeiten der Pandemie mehr Personen als sonst Briefwahl beantragen. In nur einer Woche wurden vom Wahlamt über 4.600 Wahlscheinanträge bearbeitet, damit jetzt schon mehr als bei der vergangenen Landtagswahl im Gesamten. Leider gibt es zahlreiche Wahlscheinanträge, die unvollständig ausgefüllt sind, es fehlt das Geburtsdatum, sie können somit nicht bearbeitet werden. **Das Wahlamt weist deshalb auf folgendes hin:** Bitte lesen Sie den Antrag auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung aufmerksam durch und achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die erforderlichen Angaben machen: Der Antragsteller/-in muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift angeben. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss zusätzlich durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist.

Bei Anträgen per Mail ist unbedingt darauf zu achten, dass jede/r den Antrag nur für sich persönlich stellen kann. Außerdem sollten die Wahlscheinanträge, die per Post an das Wahlamt gesandt werden, ausreichend frankiert sein.



Nachdem die landesweite Ausgangssperre vom Verwaltungsgerichtshof aufgehoben wurde, wurden die Gesundheitsämter per Landeserlass angewiesen, eine Ausgangsbeschränkung per Allgemeinverfügung zu regeln, wenn in einem Stadt- oder Landkreis bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Diese sind gegeben, wenn der Sieben-Tages-Inzidenzwert von 50 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner mindestens in den letzten sieben Tagen in Folge überschritten wurde, wenn ein diffuses Infektionsgeschehen vorliegt und die eine wirksame Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus erheblich gefährdet ist. „Dies alles trifft im Landkreis Karlsruhe momentan leider noch zu“, erklärt Landrat Dr. Christoph Schnaudigel: Die 7-Tages-In-

Landkreis Karlsruhe erlässt Allgemeinverfügung für nächtliche Ausgangssperre

„Infektionslage lässt anderes Handeln nicht zu“

zidenz liegt mit 67 deutlich über der Landesinzidenz von 55,9 und ist in den letzten Tagen sogar wieder gestiegen. Die Infektionslage ist auch diffus, weil es mit Ausnahme eines aktuellen COVID-19-Ausbruches in einem Pflegeheim im Landkreis keine Infektionscluster oder bestimmbare Infektionsquellen gibt, sondern die Quelle bei jeder vierten Infektion unbekannt ist.

Gleichzeitig ist die Zahl der mutierten hoch infektiösen Viren bereits auf 100 Fälle angestiegen. „Deshalb haben wir derzeit gar keine andere Möglichkeit, als eine Allgemeinverfügung für eine Ausgangsbeschränkung zu erlassen, wie sie das Land fordert.“

In Kraft treten wird sie bereits mit Beginn des 12. Februar und bis 7. März gelten. Ähnlich der bisherigen landesweiten Regelung ist der Aufenthalt außerhalb der Wohnung in den Nachtstunden nur bei bestimmten triftigen Gründen gestattet. Die Sperr-Zeit wird aber verkürzt und gilt nun von 21 Uhr (statt bisher 20 Uhr) bis 5 Uhr des Folgetags.

„Der Verwaltungsgerichtshof hat die Wirksamkeit von Ausgangsbeschränkungen nicht grundsätzlich in Frage gestellt, sondern lediglich klargemacht, dass die bisherige landesweite Regelung angesichts der regional unterschiedlichen Infektionslage nicht angemessen ist“, betont der Landrat. Er weist auch darauf hin, dass der weitaus

größte Teil der Einschränkungen für die Einwohner unabhängig von der Ausgangssperre weiterhin gelten. Dies gilt insbesondere für die eigentlichen Kontaktbeschränkungen und das Ansammlungsverbot, die unverändert landesweit gelten. Gleichwohl sieht er in der nächtlichen Ausgangsbeschränkung eine für Jedermann klar verständliche, ergänzende Vorgabe, die nicht zuletzt auch Kontrollen erleichtert. Dass Baden-Württemberg bundesweit die niedrigste Inzidenz aufweist sei sicher auch auf die nächtlichen Ausgangsbeschränkungen zurückzuführen, die in Baden-Württemberg als eines von wenigen Bundesländern zum Einsatz kam.

„Wir wollen die Inzidenz unter 50, möglichst unter 35 haben, das ist völlig klar“, unterstreicht Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. Um das zu erreichen sei aber notwendig, die Kontaktbeschränkungen für die Allgemeinheit weiter aufrecht zu erhalten - insbesondere auch im Hinblick auf den in absehbarer Zeit wiederbeginnenden Betrieb in Schulen und Kindergärten und schrittweise Lockerung der Vorschriften für bestimmte Branchen.

Wenn wir jetzt alle solidarisch sind und die 50er-Inzidenz drei Tage in Folge unterschreiten, werden wir alle belohnt, weil die Allgemeinverfügung dann wieder aufgehoben wird, merkte Ettlingens Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker an.

Nachstehende Wahllokale in der Kernstadt und den Ortsteilen verfügen über rollstuhlgerechte Eingänge:

- Carl-Orff-Schule, Lindenweg 6
- Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
- Kindergarten Neuwiesenreben, Lüdersstr. 5
- Kindergarten St. Vincentius II, Heinrich-Magnani-Str. 6
- Eichendorff-Gymnasium, Goethestr. 2-10
- AWO-Gebäude, Im Ferning 8
- Kindergarten Regenbogen I, Schöllbronner Str. 60
- Hans-Thoma-Schule Spessart, Grübstr. 26
- Johann-Peter-Hebel-Schule, Am Dorfbach 7
- Rathaus Schluttenbach, Lange Str. 1
- Grundschule Oberweier, Bergstr. 18
- Ehemaliges Vettermanngebäude Ettlingenweier, Seestr. 28
- Evangelisches Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstr. 1-3

Neben der Wahl im Wahllokal haben die Wahlberechtigten auch die Möglichkeit, bis zum Freitag, 12. März, 18 Uhr, Wahlscheine

Landtagswahl

Rollstuhlgerechte Wahllokale/ Informationen für Blinde und Sehbehinderte

im Rathaus Albarkaden, Wahlamt im Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9 (EG), zu beantragen. Mit diesen kann per Briefwahl oder am Wahltag in jedem beliebigen Wahllokal in Ettlingen gewählt werden.

Hinweis: Auf Grund der derzeitigen Situation können jeweils nur so viele Kunden in das Bürgerbüro/Wahlamt eingelassen werden, wie Arbeitsplätze frei sind. Bitte beachten Sie, dass es bei persönlichen Vorsprachen deshalb zu Wartezeiten außerhalb der Räume kommen kann.

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Der Stimmzettel wird in die Wahlschablone eingelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - eben-

falls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist. Die Schablonen und die Audio-CD können kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden unter der Telefonnummer: 0761/36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom) angefordert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Aushändigung oder Zusendung nur an die Betroffenen persönlich erfolgt. Die Gemeinde selbst erhält keine Schablonen, um diese am Wahltag verteilen zu können.

Für Fragen steht das Wahlamt unter der Telefonnummer 101-278, Andrea Metzger-Adolf, oder 101-293, Sebastian Becker, gerne zur Verfügung.

Bei Hirsch-Jagd winkt schöne Beute

#unserPlatzistEttlingen

Zähle die Hirschaufkleber in der **Innenstadt** und gewinne tolle Preise!

1. Mache dich auf in die Fußgängerzone.
2. Die Teilnahmekarten gibt es vor den Betrieben.
3. Zähle die Hirschaufkleber in den Schaufenstern.
4. Notiere alle Informationen auf deiner Karte.
5. Werfe sie in den lilanen Briefkasten am Rathaus.
6. Gewinne mit etwas Glück einen von **100 Ettlinger Geschenkgutscheinen im Wert von je 30 €!**

Viel Spaß und bis hoffentlich bald in den Betrieben unserer Innenstadt!

Der Vorstand der Werbegemeinschaft sowie die Stadt Ettlingen haben sich in den vergangenen Wochen viele Gedanken gemacht, wie sie die durch den Lockdown betroffenen Betriebe in der derzeitigen Situation unterstützen können. Bereits Anfang Februar wandte sich Oberbürgermeister Johannes Arnold in einem gemeinsam mit dem Vorstand der Werbegemeinschaft und dem ersten Vorsitzenden der Dehoga Ortsgruppe Ettlingen unterzeichneten Hilferuf u.a. mit folgenden Worten an die Politik: „Beide Branchen (Einzelhandel und Gastronomie) waren bereits nach dem ersten Lockdown finanziell hart am Limit. Den erneuten Lockdown werden viele der Ettlinger Betriebe nicht überleben, wenn nicht umgehend etwas geschieht. Corona wird dann am Ende nicht nur Menschenleben gefordert haben, die es selbstverständlich zu schützen gilt, sondern auch unzählige Existenzen zerstört haben. Mit ihnen werden die Innenstädte sterben und damit der Herzschlag der gesamten Stadt gefährlich aus dem Rhythmus gebracht werden.“ Der Aufruf an die Politik fordert unbürokratische, schnelle finanzielle Hilfen für die betroffenen Betriebe.

Doch auch jeder Einzelne hat es in der Hand, seine Unternehmen vor Ort zu stärken, damit unsere Stadt so lebens- und liebenswert bleibt, wie sie vor der Krise war. Denn #unserPlatzistEttlingen. Und damit das so bleibt, benötigen der Handel und die Gastronomie jede Unterstützung. Jetzt und nach dem Lockdown.

Damit wieder etwas mehr Leben in die Innenstadt zurückkehrt, hat sich die Werbe-

gemeinschaft mit Unterstützung durch das Citymanagement und die Agentur Götzingler und Komplizen eine Aktion für Ettlingen einfallen lassen. Die Kampagne kombiniert den Aufruf, den lokalen Anbietern treu zu bleiben und sich gegenseitig zu unterstützen mit einer Schnitzeljagd durch die Innenstadt, wo sich Hirsche tummeln. Wo sie sich verstecken, das wird nicht verraten. Deshalb immer einen Blick in die Schaufenster werfen oder bei den Gastrobetrieben vorbeilaufen, ob sich nicht dort ein Geweih zeigt. Am Ende der Jagd winken Ettlinger Geschenkgutscheine, die beim Einlösen wiederum den lokalen Anbietern zugutekommen.

Machen Sie also mit beim Ettlinger Hirschfang und begeben sich auf die Suche nach den Hirschaufklebern in den Schaufenstern der Fußgängerzone. Haben Sie alle gefunden, tragen Sie Ihre Anzahl auf den an den Schaufenstern angebrachten Teilnahmekarten ein und werfen diese in den pinkfarbenen Briefkasten, der am Baum vor dem Rathaus befestigt ist. Mit etwas Glück gewinnen Sie einen von 100 Ettlinger Geschenkgutscheinen im Wert von je 30 Euro, die Sie bei rund 80 Ettlinger Betrieben einlösen können. Bis zum 19. März sollte man alle Hirsche gefunden haben.

Blieben Sie uns treu, kaufen & genießen Sie lokal in Ettlingen, damit unsere wunderschöne Stadt weiterhin das Flair bieten kann, das es für uns alle so lebenswert macht.

Machen Sie mit und zeigen Sie dadurch, dass wir uns gegenseitig unterstützen.

Bade-Entchen-Quiz



Im Augenblick kann man die quietschfidelen Entchen im Museum zwar nicht besuchen, aber zählen kann man sie. Genau auf das abgedruckte Bild schauen.

Wer dem Team des Museums bis zum 28. Februar die richtige Antwort zukommen lässt, per Mail museum@ettlingen.de oder postalisch, Museum Ettlingen, Schlossplatz 3, 76275 Ettlingen, nimmt beim Gewinnspiel teil und kann eine entzückende Bade-Ente und eine Familienkarte für die Ausstellung "Saubere? Kulturgeschichte des Badens" im Museum gewinnen.

Die Gewinne kann man einlösen, sobald das Museum wieder für den Besucherverkehr geöffnet ist.

Personalausweise

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 28. Januar bis 4. Februar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PINBrief eingegangen ist.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Bauordnungsamt: bitte Termin vereinbaren

Zur Eindämmung der Corona-Pandemie werden Besucher des Bauordnungsamts darum gebeten, vorab einen Termin zu vereinbaren. So können Sie zudem lange Wartezeiten vermeiden.

Anmelden kann man sich unter 07243 101-301, per Fax 07243 101-183 oder per E-Mail: bauordnungsamt@ettlingen.de.



Corona wirbelte Veranstaltung durcheinander

Aus Landesliteraturtage wird ein ganzes Literatur-Jahr

Eröffnung am 4. Mai



Geballt wären sie im März gewesen, die Landesliteraturtage in Ettlingen. Wegen Corona wird es nun ein ganzes Literaturjahr, das u.a. im Schloss, in der Stadtbibliothek, in der Buhlschen Mühle über die Bühne gehen wird.

Als denkwürdig bezeichnete Oberbürgermeister Johannes Arnold den diesjährigen Schmutzigen Donnerstag. Denn an dem 11. Februar musste er gemeinsam mit dem Team des Kulturamtes die Verschiebung der baden-württembergischen Literaturtage 2021 bekannt geben. Aus den Tagen wird nun ein ganzes Jahr, in dem die Literatur an den unterschiedlichsten Orten und Räumlichkeiten in der Stadt gefeiert werden wird.

Mit Blick auf Christoph Bader, Angelika Schroth, beide vom Kulturamt und Christiane Kratschmann, Chefin der Ettlinger Bibliothek wollte er den Dank an erster Stelle wissen. Das, was sie in den vergangenen Wochen geleistet haben, war ein Parforceritt. Galt es doch für die ursprünglich geplanten 30 Veranstaltungen einen neuen Termin und einen neuen Veranstaltungsort zu finden und zwar so, dass das Ganze auch eine innere Sinnhaftigkeit hat.

Doch wieder einmal hat die Kooperation Kulturamt und Stadtbibliothek Schlagkraft bewiesen. Im Mai wird es den ersten Block Literatur geben und im Herbst folgt dann der zweite. „Alle, die wir angerufen haben, waren voller Freude, dass wir nicht einfach die Literaturtage absagen, sondern sie verschieben, deshalb gab es auch keine Absagen“, ließ Angelika Schroth wissen. Manche Künstler waren bereits verplant, was uns ja freut, denn im Kulturbereich stapeln sich jetzt nicht die Auftrittstermine.

Ganz Absagen kam nicht in Frage, unterstrich der OB. „Die Menschen sind sehnsüchtig nach Veranstaltungen und zugleich überdrüssig nach online Darbietungen“. Gerade der jeweilige Kulturcharakter der Stadt geht durch die hybrid-Übertragung verloren, überdies kann man nicht einfach nur eine Kamera hinstellen. Das reicht beileibe nicht, unterstrich Kulturamtsleiter Christoph Bader, da müssen Profis ans Werk für eine online-Übertragung. Dass es zwei Blöcke gibt, war den Schlossfestspielen geschuldet, sie waren der Dreh- und Angelpunkt. Los geht es am 4. Mai, zur Eröffnung wird die Kunststaatssekretärin des Landes Petra Olschowski kommen. Zu hören sein wird eine der vielversprechendsten Nachwuchsbands der Jazzszene, das Jakob Bänsch Sextett. Und Lustwandeln lässt sich durch die Ausstellung „Literarische Interventionen und Autor*innen aus Baden-Württemberg“ des Börsenvereins des deutschen Buchhandels im Museum. Literarisch wird es dann mit dem Vorlesekünstler Joachim Zelter und seinem Roman Imperia.

Wenige Tage später geht es mit dem Karlsruher Markus Orths in der Buhlschen Mühle weiter. Auf Märchenhaftes dürfen sich Familien und natürlich all jene, die ein Faible für Märchen haben, am 16. Mai freuen. Gleichfalls im Mai sind das Live Hörspiel Old Shatterhand, Wladimir Kammer in Kooperation mit Thalia sowie Thommie Bayer und die Nachtigallen terminiert.

„Zum Glück hatten wir das Programmheft noch nicht gedruckt“, so Frau Schroth, „man kann ziemlich viel noch für den neuen Druck verwenden, nur die Flyer sind obsolet“. Vielleicht legen wir einzelne Flyer für die größeren Veranstaltungen auf, ließ sie wissen. Und auf die Frage nach den Tickets merkte die Kulturamtsmitarbeiterin an, da es freie Platzwahl gibt, behalten die Tickets ihre Gültigkeit und müssen nicht umgetauscht werden.

Mehrfach wird die Bibliothek Ort des Geschehens sein. Gerade bei den kleineren Formaten bietet sich das an, so Frau Kratschmann, die sich auch freut, als Ort präsent zu sein, vielleicht für Menschen, die ihn bis dato nicht kannten. In Bezug auf die Schulen, da müssen wir flexibel reagieren, ob bei uns oder ob der Literat eher in die Schulen geht. Da sind wir offen.

Im September darf man dann Elke Heidenreich genießen sowie Barbara Beuys und ihr neues Buch über den Stummfilmstar Asta Nielsen, eine Kooperation mit der Buchhandlung Abraxas. Heiner Kondschatz kommt mit seiner Musik und selbstredend mit eigenen Texten, beim Spoken Word Abend sind die Schweizer Performance-Künstler/-innen Fitzgerald & Rimini und der Mannheimer Wortkünstler Andivalent zu Gast. Und eine weitere Kooperationsveranstaltung, dieses Mal mit der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe, ist das Podiumsgespräch mit Lesung der Stipendiaten/-innen des Landes. Ob Oliver Bachmann oder der großartige Journalist Axel Hacke, sie alle werden im Herbst mit von der Partie sein. Hochspannend wird es mit Arno Strobel, Romy Hausmann und Oliver Bottini beim Krimiabend. Literatur in all ihren Facetten erleben kann man am 9. Oktober bei der großen literarischen Schlosskulturnacht, mit dabei der unglaubliche Schorsch, das Duo Puchelt, Carsten Dittrich & Konstantin Schmidt, der Schreibbude, Stuttgarts erfolgreichste literarische-kabarettistische Lesebühnenshow.

International wird es mit Weltreise am Küchentisch mit Iris Lemanczyk und der außergewöhnlichen südafrikanischen Sängerin Thabilé.

Und weiter geht es mit der Kooperation, bei Literatur trifft Musik ist die Musikschule mit im Boot, junge Ettlinger Preisträger/-innen lesen eigene Texte und spielen Musik. Einen Poetry Slam Workshop gibt es mit Moritz Konrad und Natalie Friedrich, letztgenannte wird über das Literaturjahr schreiben. Das freut uns, dass wir eine junge Frau gefunden haben, die überdies in der jungen Szene bekannt ist, so Frau Schroth.

Informationen und Karten gibt es unter www.literaturtage.ettlingen.de, bei der Stadtinformation im Schloss 07243 101 333, bei www.reservix.de sowie an der Tages- und Abendkasse.

Kamera gegen illegalen Sperrmüll

Nachdem in der Asyl- und Obdachlosenunterbringung in der Rhein-/Ecke Bunsenstrasse, besonders durch illegale Fremdblagerungen der Sperrmüll überhandnahm, wurde in Absprache mit den dortigen Bewohnern sowie dem Eigentümer, der Stadtbau Ettlingen GmbH, zur Überwachung auf dem Privatgrundstück eine Überwachungskamera installiert. Dies führte zwischenzeitlich zum gewünschten Erfolg, denn die illegalen Ablagerungen nahmen deutlich ab.

Leider wurde die erst Mitte Dezember installierte Kamera von Unbekannten mutwillig zerstört. Nun wird eine neue Kamera installiert, jedoch mit einem Schutzkorb, in der Hoffnung, dass sie dieses Mal länger als zwei Wochen hängt.

Bei sachdienlichen Hinweisen zur illegalen Entsorgung von Sperrmüll bitte an das Ordnungs- und Sozialamt wenden, Tel. 07243 101 222.

Abholfrist verlängert

Abholung der attrakt. Gewinne bis 31. März 2021 verlängert!

1. Ettlinger Adventskalender spenden & gewinnen



Eine Benefiz Aktion
des Rotary Club KA-Albtal



Wir danken allen Käufern/innen
und Sponsoren, die zum großen
Erfolg beigetragen haben.

Der erste Ettlinger Adventskalender für einen guten Zweck des Rotary-Clubs Albtal war ein voller Erfolg.

Eigentlich hätten die Gewinne bis spätestens 28. Februar bei den jeweiligen Geschäften abgeholt werden sollen. Doch der Corona-Lockdown macht dies unmöglich. Deshalb wird die Abholfrist bis zum 31. März verlängert, in der Hoffnung, dass dann die Geschäfte wieder geöffnet haben dürfen.

VHS Ettlingen trotz(t) Corona!

Semesterbeginn auf 12. April verschoben - dafür Start eines großen Online-Kursprogramms

Alles Bangen und Hoffen auf einen pünktlichen Start des ersten VHS-Semesters 2021 und des sorgfältig zusammengestellten Kursangebots war vergebens - die aktuelle Lage lässt den Präsenzunterricht zunächst noch nicht zu und daher wird der offizielle Semesterstart nunmehr verschoben auf die Woche nach den Osterferien, beginnend am Montag, 12. April. Die zunächst entfallenden Übungsstunden und Kurseinheiten von fortlaufenden Angeboten werden aber am Ende der bisher geplanten Terminreihe im Juni/Juli "angehängt", so dass nach Möglichkeit keine Unterrichtsstunde verloren geht. Einzelveranstaltungen werden je nach Buchungseingang auf einen Alternativtermin verschoben oder im nächsten Semester erneut in den Kursplan aufgenommen. "Wir möchten für unsere Kunden, aber auch für unsere Kursleitenden frühzeitig Planungssicherheit schaffen und können nicht länger von Woche zu Woche immer wieder neu über einen Semesterauftakt beraten", so Attila Horvat als Leiter der Bildungseinrichtung.

Um dennoch für die zahlreichen Kursinteressenten erreichbar zu bleiben, hat das VHS-Team in enger Absprache mit den Dozenten/-innen in kürzester Zeit das bereits bestehende Angebot an Online-Kursen ausgebaut und zahlenmäßig nahezu verdoppelt: zu den bereits erfolgreich getesteten rund 20 Kursen im Bereich "Bewegung & Gesundheit" kommen weitere 5 bis 10 neue Angebote hinzu und im Bereich "Sprachen" gehen zu den bestehenden 5 Test-Kursen sogar mehr als 20 neue Übungsstunden in allen gängigen Hauptsprachen an den Start! Abgerundet wird das frische Online-Kursportfolio durch interessante, gänzlich neue Formate wie z.B. einen Theater-Workshop für Familien und ein Seminar unter dem Titel "Essbare Wildpflanze der Woche". Attila Horvat ist begeistert: "Dies ist nur möglich durch das tolle Engagement zahlreicher Kursleitungen, die sich auf diese neue Unterrichtsform eingelassen haben und dabei oftmals in technischer Hinsicht aber auch didaktisch-pädagogisch Neuland betreten."

Das gesamte Online-Kursangebot ist dabei ausgelegt für die sechs Wochen vom 1. März bis zum 9. April (Ende der Osterferien), so dass der Zeitraum vom ursprünglich geplanten Semesterbeginn bis zum geplanten "Neustart" möglichst nahtlos überbrückt wird.

In den Übungsstunden für das körperliche Wohlbefinden geht es um die Gesunderhaltung von Körper, Geist und Seele in diesen schwierigen Zeiten - zahlreiche Möglichkeiten stehen Ihnen hier offen: von Yoga, Pilates und Qigong über Rückenschule, Fitness-Mix und Zumba® bis hin zu Autogenem Training, Progressiver Muskelentspannung

und "KlangGeschichten", der Wiederbelebung einer schönen Tradition mit vorgelesenen Geschichten zum Entspannen und Träumen! Probieren Sie unverbindlich neue Angebote aus, bequem in den eigenen vier Wänden und ohne Hektik - mitmachen und anstrengen müssen Sie sich je nach Kursform natürlich trotzdem.

Der große Sprachen-Bereich der VHS bietet in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch kurze Wiederholungen sowie Auffrischungsübungen in Grammatik und Konversation über nahezu alle Sprachniveaus hinweg - die ideale Gelegenheit auch für den Neueinstieg oder zum "Schnuppern" ganz ohne Hemmschwellen. Alle Sprachangebote finden dabei in Kleingruppen statt, so dass sich die Lehrkräfte bei aller notwendigen Technik "drumherum" dennoch auf die individuelle Förderung der einzelnen Sprachbegabung konzentrieren können - machen Sie mit und frischen Sie Ihre Kenntnisse online auf!

Die Buchung der zusätzlichen Online-Kursangebote ist nur mit Teilnahme am Lastschriftverfahren möglich. Auf diese Weise haben Sie "Ihren" Platz auch gleich sicher, ohne dass Ihnen vorab Kosten entstehen, denn die Kursentgelte werden grundsätzlich erst nach dem erfolgreichen Start des Angebots abgebucht. Auch Informationen zu den neuen Terminserien für bereits gebuchte Kurse können Sie jederzeit bei uns anfordern oder ab März auf der VHS-Homepage nachlesen.

Alle technischen Informationen zu der von uns genutzten Ettlinger Videokonferenz-Plattform "@lingen verbindet" finden Sie unter: https://www.ettlingen.de/startseite/Verwaltung/_lingen+verbindet.html

Trotz aller Online-Euphorie hält Horvat abschließend fest: "Das zentrale Geschäftsmodell der VHS Ettlingen ist der Präsenzunterricht, denn es geht um Menschen und deren Begegnung, Austausch und Dialog - das kann und soll nicht durch digitale Angebote 1:1 ersetzt werden. Aber Online-Kurse können heute und in Zukunft einen wichtigen, ergänzenden Baustein für unsere Kunden und das Dozententeam darstellen, wenn es um die Vermittlung von Bildung an möglichst viele Zielgruppen und zu den verschiedensten Terminen geht. So könnten wir auch Kursleitende ohne Anfahrtswege und -kosten aus größerer Entfernung z.B. für einen Workshop online zuschalten oder Kursteilnehmende könnten ihrem Kurs bei Erkrankung auch von zu Hause aus folgen." Alle Informationen unter www.vhsettingen.de (vhs@ettlingen.de) oder 07243 101-224/-483/-484.

B 3 und L 605: Fahrbahndeckenerneuerung**Beginn der Bauarbeiten 22. Februar**

Ab dem 22. Februar werden die B 3 und die L 605 bei Ettlingen zwischen dem Wattkopftunnel und dem Unterführungsbauwerk der Rheinbahn am Weiherwald auf einer Länge von knapp fünf Kilometern saniert, teilt das Regierungspräsidium in einer Pressemitteilung mit.

Die Baumaßnahme beginnt am 22. Februar mit der Herstellung von zwei Mittelstreifenüberfahrten an der Autobahnanschlussstelle Karlsruhe-Ettlingen. Ab dem 26. Februar wird dann der erste Bauabschnitt einschließlich verkehrsumleitender Maßnahmen eingerichtet. Die Sanierung der B 3 und der L 605 erfolgt in vier Hauptbauabschnitten, die sich in mehrere Unterbauabschnitte aufteilen. Der Bereich zwischen der Autobahn-Anschlussstelle Karlsruhe-Süd und der Seehofkreuzung, inklusive der Kreuzungsäste bildet den ersten Abschnitt. Im zweiten Abschnitt wird der Bereich zwischen der Seehofkreuzung und dem Wattkopftunnel erneuert. Anschließend wird die zweibahnige L 605 in Fahrtrichtung Ettlingen zwischen dem

Unterführungsbauwerk der Rheinbahn am Weiherwald und der B 3 in Richtung Rastatt im dritten Abschnitt saniert, der auch die Abfahrt in Richtung Rastatt einschließt. Der vierte Abschnitt umfasst im gleichen Streckenverlauf die Fahrbahn in Richtung Karlsruhe einschließlich der Rampen von und nach Rastatt.

Sperrungen und Umleitungen

Ab dem 26. Februar wird die B 3 zwischen der Anschlussstelle Karlsruhe-Süd und Seehofkreuzung bis voraussichtlich 15. März 2021 voll gesperrt. An der Seehofkreuzung ist dann ausschließlich die Nord-Ost-Beziehung (Rüppurr-Wattkopftunnel) in beiden Richtungen befahrbar. An der Autobahnanschlussstelle Karlsruhe Süd bleiben bis auf den östlichen Arm der B 3 alle Fahrbeziehungen bestehen. Die Umleitung erfolgt über die L 561 durch Rüppurr zur Südtangente und weiter über die L 605 zur Abfahrt in Richtung Rastatt.

Die Umleitung innerhalb von Ettlingen führt über die Karlsruher Straße, Huttenkreuzstra-

ße und Durlacher Straße zur B 3 Anschlussstelle am Wattkopftunnel. Die Rampen der Anschlussstelle werden für die Zeit der Umleitung mittels temporärer Lichtsignalanlagen geregelt. Die Anpassungen der Umleitungen für die jeweiligen Abschnitte werden frühzeitig ausgeschildert.

Im Zuge der Maßnahme werden auf den meisten Flächen die Binder- und Deckschicht ausgetauscht. Die Sanierung der B 3 Rampen von und nach Rastatt erfolgt im Vollausbau. Außerdem werden die Entwässerungsleitungen unterhalb der Fahrbahn saniert.

Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende Juni 2021 abgeschlossen sein, die Kosten belaufen sich auf etwa 4,3 Millionen Euro und werden anteilig von Bund und Land getragen. Für die Belastungen und Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg – jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg.

Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>

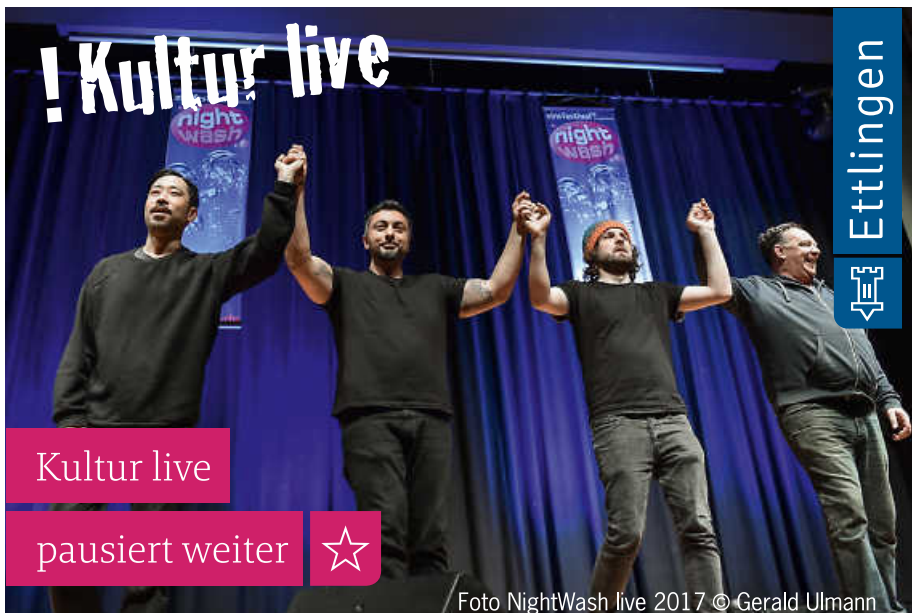


Foto NightWash live 2017 © Gerald Ulmann

Verehrtes Publikum von Kultur live,

die infektionsschützenden Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 wurden verlängert bis 07.03.21, deshalb können wir das Nachtcafé **Opas Diandl** und **NightWash live** nicht stattfinden lassen.

Für **Opas Diandl** bemühen wir uns um einen Ersatztermin in der nächsten Saison. Bitte geben Sie Ihre Karten bei der Stadtinformation Ettlingen bzw. bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurück, Sie erhalten Ihr Geld selbstverständlich zurück.

NightWash live findet nun am Dienstag, 19.10.21 um 20 Uhr in der Schlossgartenhalle statt. Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit. Wer allerdings am neuen Termin keine Zeit hat und die Karten zurückgeben möchte, kann diese bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurückgeben, das Geld bekommt man selbstverständlich zurück.

Wir bedauern die Umstände sehr und hoffen auf Ihr Verständnis. Bleiben Sie uns gewogen und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Infos: Stadinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme: Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Im Sommer 2020 hatte der Oberbürgermeister die Verwaltung beauftragt, ein Strategiekonzept für einen stärkeren Ausbau der Photovoltaik-Stromerzeugung zu erarbeiten. Dieses Konzept ist ein Teil des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Ettlingen, der Gemeinderat stimmte der Verwaltungsvorlage mehrheitlich zu.

Dem Solaratlas des Landkreises Karlsruhe (www.solarpotenzial-kreis.de) zufolge wird auf Ettlingens Dachflächen aus der Sonnenenergie aktuell eine elektrische Gesamtleistung von 10,59 MWp (MWp bedeutet Mega Watt peak und bezeichnet die Leistung von Solarzellen) mit einem Stromertrag von jährlich 9.101 Megawattstunden (MWh) über Dach-PVs erzeugt. Der Solaratlas geht von einem nicht ausgeschöpften Potenzial in Höhe eines jährlichen Stromertrags von 102.634 MWh aus. Zum Vergleich: der gesamtstädtische Stromverbrauch belief sich im Kalenderjahr 2019 auf 187.508 MWh. Allerdings sind bei dieser Schätzung keine statischen Erkenntnisse über den Zustand der Dächer eingeflossen, es handelt sich dabei nur um einen Näherungswert. Noch ein Vergleich: ein Zwei-Personen-Haushalt braucht etwa 3.100 bis 3.500 kWh pro Jahr, das sind 3,1 bis 3,5 MWh/Jahr.

Seit den 1990er Jahren agieren in Ettlingen unterschiedliche Akteure in Sachen Photovoltaik, neben privaten Hauseigentümern und Investoren sind dies das Amt für Hochbau und Energiewirtschaft, die BürgerEnergieGenossenschaft Karlsruhe-Ettlingen in Kooperation mit den Stadtwerken Ettlingen GmbH und den Wohnungsbaugesellschaften, aber auch das Planungsamt, dort insbesondere das Klimaschutzmanagement. Neuerdings sind auch die BEE Energie GmbH (Bretten Bruchsal Ettlingen) und die Wirtschaftsförderung mit im Boot.

Die Analyse listet 22 seit 2013 realisierte Anlagen auf, Investition insgesamt über 1,5 Mio. Euro für 1,342 kWp. Die Anlagengröße beginnt bei 5,5 kWp und endet bei über 202 kWp. Aktuell sind weitere sechs Anlagen mit insgesamt 394 kWp im Bau, die größte auf der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Zudem ist eine Freiflächen PV-Anlage an der Bundesautobahn bei Bruchsal im Bau mit allein 1.500 kWp. Alle diese Solaranlagen werden vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, kurz AHG, sowie von der BEG und der BEE installiert, Investitionsvolumen insgesamt weitere rund 486.000 Euro.

Ziele und Umsetzung

Das Ziel ist, künftig die Umsetzung von PV-Anlagen zu systematisieren. Ansprechpartner soll der städtische Klimaschutzmanager sein. Im Fokus sind zum einen **Dachflächen von Unternehmen** im Industriegebiet Ettlingen-West mit einem theoretischen Leistungspotential von über 29 MWp. Dort sollen ein Anreizsystem nebst PV-Verpflichtung bei Gewerbegrundstückskaufverträgen greifen, Klimaschutzmanagement und Wirtschaftsförderung arbeiten dafür eng zusammen. Für **private Haushalte** kooperieren Klima-

Gemeinderat: Weiteres Vorgehen in Sachen Photovoltaik



Photovoltaik in Ettlingen: das Beispiel zeigt eine Anlage auf einem der Gebäude im Oberen Albgryn.

schutzmanagement und BEG. Ein kostenfreier Eignungs-Check informiert die Hauseigentümer über Möglichkeiten zur Nutzung von Photovoltaik und Solarthermie. Ein Klimaschutzförderprogramm soll wirtschaftliche Nachteile, Stichwort EEG-Umlage, teilweise kompensieren.

Die **städtischen Liegenschaften**: auf allen geeigneten Dachflächen städtischer Neu- und Bestandsbauten sollen künftig PV-Anlagen Strom für den Eigenverbrauch produzieren. Eine erste Auflistung geeigneter Dächer ohne nähere Prüfung ist bereits erfolgt. Zudem können Dächer Dritten zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Kurzfristig könnten Anlagen auf den Dächern der Grundschulen in Ettlingenweier, Oberweier, Spessart und Schöllbronn realisiert werden, auf dem Gebäude Volkshochschule und dem „Specht“.

Um die örtlichen Akteure zu vernetzen, wurde ein Abstimmungsgespräch mit den Stadtwerken Ettlingen GmbH, der BürgerEnergieGenossenschaft Karlsruhe Ettlingen e G und städtischen Vertretern geführt. Von Seiten der BEG besteht Interesse an Dächern, vor allem an dem der Wilhelm-Lorenz-Realschule-Turnhalle und dem Dach des Kiga Vincentius II und des Kiga-Neubaus Rastatter Straße, insgesamt 108,5 kWp Potenzial; mittelfristig kommen weitere Gebäudedächer in Frage, Gesamtumfang weitere rund 185 kWp.

Die Verwaltung muss daher in kommenden Haushaltsplan-Beratungen die Errichtung von Eigenverbrauchsanlagen mit einkalkulieren, zudem müssen Gestattungsverträge mit der BEG geschlossen werden zur Nutzung von Dächern. Dem Vorhabenträger obliegen jeweils die Kosten für die Vorbereitung der Dächer und die Kosten für die Aufbringung der Anlage.

Neubau-Quartiere: 94 bis 106 Prozent des Quartierstrombedarfs könnten für das Quartier Schleifweg/Kaserne Nord über Dachflächen-PV-Anlagen abgedeckt werden, daher sollen dort möglichst viele Anlagen installiert werden unter Berücksichtigung

der Dachbegrünungen und städtebaulicher Anforderungen. Für das Neubaugebiet Lange Straße Schluttenbach könnten Dachflächen-Anlagen mit einer elektrischen Leistung von 197 – 326 kWp eingeplant werden. Solche Potentialstudien sollen auch für künftige Neubaugebiete erstellt werden.

Noch in diesem Jahr soll die Bauleitplanung für eine **Freiflächenanlage** auf Höhe von Bruchhausen an der Autobahn A5 beginnen. Zunächst ist, voraussichtlich 2022, von der BBE eine Anlage mit einer Leistung von 750 kWp geplant, die nach zwei Betriebsjahren auf 1,2 MWp aufgestockt wird. Darüber hinaus wird in diesem Bereich eine Suchkulisse für vier Anlagen à einem Hektar Fläche östlich und westlich der A 5 vereinbart, abgeklärt werden muss, ob die Grundstücke dort zur Verfügung stehen.

Beim Vorschlag der Verwaltung bezüglich der **historischen Altstadt**, für die als Ziel der Ausbau an PV-Dachflächen unter Wahrung des Stadtbildes angestrebt werden soll, war der vorberatende Ausschuss im vergangenen Oktober uneins, daher hatte die Verwaltung diesen Punkt überarbeitet. Für die Altstadt galt bislang auf Basis der Altstadtsatzung ein Nein zu PV-Anlagen auf geeigneten Dächern, dies soll grundsätzlich für den Bereich innerhalb der Grenzen der früheren Stadtmauer weiterhin so sein. Auf den gegenüberliegenden Straßenseiten (z.B. nördliche Pforzheimer Straße mit ehemaligem Feuerwehrgelände, östliche Friedrichstraße) ist Dachflächen-PV zulässig. Gleichwohl gibt es im Altstadtbereich Flachdächer, auf denen Anlagen die Sicht nicht beeinträchtigen würden, rund 1.400 Quadratmeter Photovoltaikfläche könnten so genutzt werden mit einer möglichen Gesamtleistung von bis zu 140 kWp. Diese zulässigen Flachdächer der Altstadt sollen erfasst und in einem Plan markiert werden, getrennt in städtische und private Dächer. Bestehende, ungenehmigt errichtete Anlagen müssen nach Ende der Nutzungszeit ersatzlos zurückgebaut werden.

Zukunft des Dorfladens Oberweier - Abstimmen mit den Füßen

Eröffnet wurde der Dorfladen in der Fleckensteinstraße in Oberweier Anfang 2018. Das Inhaberehepaar, Andrea und Gerhard Hasenhündl, aus Schluttenbach stammend, konnte bei der Eröffnung bereits auf gute Erfahrung mit dem Dorfladen in Schluttenbach zurückgreifen, die beiden betreiben zudem mit Erfolg das kleine Lädchen am Berliner Platz in Neuwiesenreben, sind also keine Neulinge auf dem Gebiet. Das Investment war hoch, denn der Laden wurde in einem von den Hasenhündls neu erbauten Gebäude untergebracht, dies ist aber auch einer der Vorteile des Geschäftsmodells. Insgesamt gesehen ist der Dorfladen ein Teil des Ortsteilentwicklungs-konzepts, das dazu führte, das sich in Oberweier in den letzten Jahren viel verändert hat.

Ein großes Neubaugebiet, Gässeläcker, arrondiert den Ortsteil, der, ein großer Wunsch des Ortsvorstehers Wolfgang Matzka und des Ortschaftsrats, Zuwachs an jungen Familien bekommen hat. In Bälde wird es im Bereich des Neubaugebiets Gässeläcker ein Haus für betreutes Seniorenwohnen geben, erbaut von der Stadttochter Stadtbau Ettlingen GmbH.

Beste Voraussetzungen also für ein Florieren des Dorfladens. „Ein tolles Sortiment und eine ansprechende Inneneinrichtung“ bescheinigten den Hasenhündls die beiden Frauen vom Ettlinger Stadtmarketing, Leiterin Sabine Süß und ihre Stellvertreterin Ilka Schmitt, die sich kürzlich mit den Ladeninhabern zu einem Gespräch trafen. Denn es steht derzeit nicht so gut um den Weiterbetrieb des Lädchens, nicht nur coronabedingt. Es mangelt an Kundschaft, aber auch an verlässlichem Personal, deshalb ist aktuell geschlossen. Das soll sich jedoch bald wieder ändern. „Wir wollen dem Ortsteil unterstützend unter die Arme greifen“, so die beiden Frauen vom MAKO, die zu diesem Zweck an einem Konzept arbeiten. Werbekampagnen in Form von auffälligen Hinweisen bereits an den Ortseingängen, Flyern, Postwurfsendungen sind angedacht, aber auch eine optische Aufwertung des Ladenäußeren sollte dazu gehören. Ideal wäre ein kleines Bistro, das den Laden über den Einkauf hinaus zu einem Treffpunkt machen könnte. Bei allen Bemühungen ist eines klar: die Einwohner Oberweiers bestimmen durch ihr Kaufverhalten selbst, ob es den kleinen Laden mit seinem leckeren Brot, dem Gemüse und Obst in Bioqualität, mit den Brotaufstrichen, Landbutter, Landeiern, Biomehl und Co. auch künftig geben wird. Gerade Bioqualität braucht Warenumsatz: wo keine Konservierungsmittel für Haltbarkeit sorgen, wo auf das Wachsen von Äpfeln beispielsweise verzichtet wird, da verdirbt das Obst auch schneller.

Schlafdorf oder aktives, lebendiges Dörfchen mit einer engagierten Einwohnerschaft, die weiß, was sie an ihrem Dorfleben hat und

die dieses daher auch unterstützt, selbst wenn das Ei zehn Cent mehr kostet als beim Discounter. Dafür war das Huhn glücklich...

Das Problem fehlender Nahversorgung ist weit verbreitet: der Lebensmittelladen schließt irgendwann, weil die Inhaber in Rente gehen und es keine Nachfolger gibt. Mobile Verkaufsstände für Back- oder Fleischereiwaren oder Fisch versuchen, die Lücke zu schließen, erfüllen aber nicht die Bandbreite an Ansprüchen des täglichen Bedarfs. Hinzu kommt, dass der Dorfladen im besten Falle auch eine soziale Funktion erfüllt: dort trifft man sich, dort tauscht man sich aus. Gerade für die Älteren, die vielfach nicht oder nicht mehr über ein Auto verfügen und Mühe haben, sich mit dem Lebensnotwendigsten zu versorgen, ist der Dorfladen eine gute Alternative.

Mit etwa 1.500 bis 3.000 verschiedenen Artikeln sind solche Nahversorgungseinrichtungen weit vom Supermarkt mit bis zu 15.000 Artikeln entfernt, doch Dorfläden wollen überhaupt keine Discounter oder Supermärkte sein. Attraktiv sind sie vielmehr durch ein solides Grundsortiment an Lebensmitteln aus der Region, teilweise in Bioqualität. „Wer weiter denkt, kauft näher ein“ ist ein Motto im Zusammenhang mit Dorfläden, denn wer rechnen kann, kommt schnell darauf, dass die Kosten fürs Benzin und Verschleiß, teilweise Parkgebühren, Zeitaufwand etc. sich rasch aufsummieren ganz abgesehen von den Nerven, die der Großeinkauf kostet, und dann plötzlich ist der Laden vor Ort auch für Skeptiker interessant, ganz abgesehen von der guten Qualität, der Regionalität und der Nachhaltigkeit der Produkte. Eine wichtige Rolle spielen die Öffnungszeiten: ein Dorfladen, der lediglich zwischen 11 und 13 Uhr geöffnet hat, wird niemals florieren, denn gerade in den Morgen- und Abendstunden kommen die Kunden.

Landauf landab gibt es Initiativen, die sich um die Nahversorgung in kleineren Gemeinden kümmern, es gibt viele Ideen, eine solche Versorgung auf die Beine zu stellen, vom genossenschaftlich geführten Bürgerladen bis zum mobilen Markt im Bus. Oft braucht es einen langen Atem, bis das Lädchen seine Pforten öffnet. Noch längeren Atem braucht es, bis es läuft. Umso bitterer ist es, wenn die Ladenbetreiber irgendwann nach langer Durststrecke die Waffen strecken. Ob dies geschieht, haben die Anwohner ringsum selbst in der Hand.

Die Rechnung ist einfach: rund 1.500 Einwohner hat Oberweier. Jeder Bundesbürger gibt im Jahr etwa 3.100 Euro für Lebensmittel aus, zehn Prozent sollte der Dorfladen davon abschöpfen. Anders ausgedrückt: Wenn jeder im Dorf pro Woche mindestens sechs Euro im Dorfladen ausgibt, rechnet sich die Sache schon einigermassen.

Unseriöse Anrufer schieben Verbrauchern Strom- und Gasverträge unter

Stadtwerke warnen vor unseriösen Werbern

Derzeit häufen sich wieder die Fälle, bei denen Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Ettlingen GmbH (SWE) mit unseriösen Strom- und Erdgasangeboten am Telefon oder an der Haustüre belästigt werden. Die SWE warnen vor Anbietern, die auf diese Weise Strom- und Gasverträge abschließen möchten. Im Wesentlichen geht es im Gespräch um die Möglichkeit, Geld zu sparen. Oft geben die Werber auch widerrechtlich an, mit den SWE zu arbeiten und erfragen Kontoverbindung oder Zählernummern. Doch Vorsicht: Geben Sie diese Informationen nicht an windige Geschäftemacher.

Keine sensiblen Daten weitergeben

Unter der Angabe, dass eine Kooperation mit den SWE besteht, wird versucht, Vertrauen aufzubauen und die Kundinnen und Kunden zu einem schnellen Vertragsabschluss zu bewegen.

Bei unerlaubten Werbeanrufen raten die SWE zu folgender Verhaltensweise:

Betroffene sollten die Antworten zu folgenden Fragen sowie Datum und Uhrzeit notieren:

- Wer ist der Anrufer? (Vorname und Name)
- Im Auftrag welcher Firma ruft er an?
- Welche Telefonnummer hat der Anrufer? Wird keine Nummer übertragen, sofort auflegen!
- Wer hat dem Anrufer das Einverständnis zur Telefonwerbung erteilt?

Auf keinen Fall sollten persönliche Daten, Zählernummer und Kundennummer oder Bankverbindungen genannt werden. Gleiches gilt für den Fall, dass Werber an der Haustüre klingeln.

Für Betroffene, die im Rahmen eines unseriösen Werbeanrufs vorschnell einen Vertrag abgeschlossen haben, ist unverzügliches Reagieren angesagt: Bei derart abgeschlossenen Verträgen gilt ein Widerrufsrecht von 14 Tagen. Innerhalb von zwei Wochen ist es möglich, dem vermeintlichen Vertragsabschluss schriftlich per Einschreiben mit Rückschein zu widersprechen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Die SWE stehen den Betroffenen zur Seite. Zu allen mit dem Thema verbundenen Fragen können sich die Kundinnen und Kunden der SWE bei den Stadtwerken unter 07243 101-02 informieren (Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr).



Die Engagementplattform

Mehrwerte für:



Vereine:

- eine niedrigschwellige und einheitliche Möglichkeit sich online und datenschutzkonform in Form von "Vereinsseiten" mit eigenem Impressum zu präsentieren
- eine Plattform, um Informationen (Angebote, Strukturen, Akteure, Termine, Spiel-/Trainingszeiten und Orte, Spielergebnisse etc.) attraktiv, nutzerzentriert und georeferenziert online zur Verfügung zu stellen
- vorhandene Social-Media-Aktivitäten einzubinden

Ehrenamtliche Organisationen:

- eine niedrigschwellige und einheitliche Möglichkeit sich online und datenschutzkonform mit eigenem Impressum zu präsentieren
- eine Plattform, um Informationen (Angebote, Strukturen, Termine und Orte etc.) attraktiv, nutzerzentriert und georeferenziert online zur Verfügung zu stellen
- einfache und niedrigschwellige Kontaktaufnahme

BürgerInnen:

- attraktive, barrierefreie und niedrigschwellige Online- Informationsmöglichkeit zu Angeboten der Vereine sowie Initiativen, Institutionen und Organisationen des bürgerschaftlichen Engagements in der Stadt Ettlingen
- eine Ehrenamtsbörse
- niedrigschwellige Kontakt- und Anmelde-möglichkeiten zu Angeboten



Kultur- und Sportamt, Klostersgasse 8, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101- 504
engagement@ettlingen.de, www.ettlingen.de/engagement

Ettlingen

haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243/523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123066 Frau Müller, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26.

Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.

Familie

Filmaufführung auf 28. Juni verschoben

Die jährliche Filmaufführung zum Internationalen Frauentag (8. März), zur der die Stadtwerke Ettlingen, die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ettlingen, Silke Benkert und Astrid Stolz, Landratsamt Karlsruhe, in die „Kulisse“ Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 16 einladen, wird coronabedingt auf Montag, 28. Juni, ab 19 Uhr verschoben.

Gezeigt wird der Film „Bombshell – Das Ende des Schweigens“. Der Film erzählt die wahre Geschichte einer Gruppe von Frauen, die sich Gerechtigkeit verschaffen wollen, indem sie die Wahrheit über Ailes Roger den ehemaligen CEO des konservativen Fernsehsenders Fox News offenlegen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Einlass ist ab 19 Uhr. Es besteht die Möglichkeit vorab Infostände zu besuchen.

Der Film beginnt um 20 Uhr. Tickets können unter Tel: 0 72 43 – 33 06 33, E-Mail: kulisse-kino@web.de oder online über www.kulisse-ettlingen.de bestellt werden. Dort finden sich auch Hinweise zur aktuellen Corona-Lage, falls Veranstaltungen kurzfristig verlegt oder abgesagt werden

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter

www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177-6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,
Tel. 07243/345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen

Frauen- und Familienzentrum effeff

Kugelbauch-Café

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di. & Do. 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

"Kugelbauch-Café"

Am Dienstag, 23. Februar, kommt das "Kugelbauch-Café" wieder digital zusammen. Wir treffen uns um 20.15 Uhr online für Gespräche und Austausch rund um Schwangerschaft, Geburt und Start ins Mama-Dasein unter der Leitung der Doula und Zweifachmama Lisa.

ANMELDUNG über unser Büro oder per E-Mail an: doula-lisa@web.de

Weiterhin bieten wir auch nach den Faschingsferien die folgenden Angebote, solange bis uns wir wieder vor Ort treffen dürfen, digital an:

- Sprachförderung
- Offenes Café (donnerstags um 20.30 – 21.30 Uhr)
- Zwergencafé (mittwochs um 20.30 - 21.30)
- Kugelbauch-Café (14-täglich dienstags ab 20:15 Uhr)
- Nachhilfe (individuell nach Absprache)
- Literaturkreis

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen ist es unser größtes Anliegen Sie und uns zu schützen und trotzdem weiterhin für Sie da zu sein.

Um dieser Verantwortung nachzukommen, bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter 07243/945450 und per E-Mail info@tev-ettlingen.de von Mo – Fr 8:30 – 12 Uhr und Di + Do 13 – 16:30 Uhr.

Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort in den einzelnen Kommunen werden bis Jahresende ausgesetzt.

Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig und unaufschiebbar sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.,
Epernerstr. 34, Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Gruppenraum, Eingang Wilhelmstraße 4. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat, dienstags ab 14:30 Uhr. **Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind das **Begegnungszentrum** und die **Außenstellen** des Begegnungszentrums weiterhin geschlossen. Es finden **keine Kurse** oder **sonstige Aktivitäten** statt. Das gilt ebenfalls für die **Außenstellen** des Begegnungszentrums.

Das **Begegnungszentrum** ist jedoch telefonisch montags-freitags von 10-12 Uhr für Auskünfte und Sorgen erreichbar.

Telefon: 101-538, Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 - 1233397

seniorTreff Ettlingen-West

Nach den aktuellen Corona-Verordnungen sind weiterhin keine Aktivitäten im Fürstenberg möglich.

Jugend

Sportlicher Quizrundweg rund um den Horbachpark



Durch den digitalen Fernunterricht sind Kinder und Jugendliche momentan gezwungen, sehr viel Zeit daheim am Bildschirm zu verbringen. Bewegung und Spaß an der frischen Luft kommen dabei nicht selten zu kurz. Mit unserem „Sportlichen Quizrundweg um den Horbachpark“, den wir in Zusammenarbeit mit der SSV Ettlingen und dem Specht gestaltet haben, möchten wir einen Anreiz setzen, sich im Freien zu bewegen, abzuschalten und neue Energie zu tanken. Der Quizrundweg eignet sich auch gut als entspannte gemeinsame Familienaktion fernab von Home-Schooling und Home-Office.

Informationen zum Ablauf:

- Rundwanderweg: Länge ca. 3 km mit 16 Stationen
- Startpunkt: Brunnen am Eingang des Horbachparks (Middelkerker Str.), dort befindet sich an einem Baum das 1. Hinweisschild.
- Stationen: Jede Station beinhaltet eine Quizfrage, eine Sportübung und den Hinweis zur nächsten Station.
- Quiz: Den Lösungsbuchstaben der jeweiligen Quizfrage bitte an jeder Station notieren. Decodierung an der letzten Station! Lösungswort mit Adresse gerne an jsa@ettlingen.de, eine kleine Überraschung kommt dann per Post

Die komplette Route und weitere Information finden Sie auf der Homepage der Stadt Ettlingen unter Bildung & Soziales/Kinder & Jugendliche/Jugendsozialarbeit an Schulen. Sollten Sie feststellen, dass ein Schild

fehlt, würden wir uns über eine kurze Information an jsa@ettlingen.de freuen. Wir möchten Sie/Dich bitten, im Bereich der Schilder und bei den Übungen auf die geltenden Abstandsregeln zu achten. Viel Spaß Euch und Ihnen wünscht das Team der Jugendsozialarbeit an Schulen in Ettlingen

Kinder- und Jugendzentrum Specht

News

Betreuer*innen für die Spechtferien gesucht!

Auch in diesem Sommer benötigen wir für unser Sommerferienprogramm engagierte Helfer*innen, die die Kinder im Rahmen der Spechtferien (02.-20.8.) betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne unter 07243 4704 melden.

Hausaufgabenhilfe und sonstige Beratung

Ihr braucht aktuell Unterstützung bei euren Hausaufgaben oder müsst für die Schule Unterlagen drucken? Wenn möglich, können wir euch einen Termin anbieten und euch bei den schulischen Aufgaben helfen.

Auch zu anderen Themen, die euch beschäftigen und auf dem Herzen liegen, stehen wir euch gerne beratend zur Seite. Hierfür könnt ihr euch jederzeit telefonisch melden (07243 4704) oder uns über WhatsApp kontaktieren (0157 34747043).

Spieleverleih



Foto: Specht

Um euch eine Abwechslung zum digitalen Alltag zu schaffen, bieten wir euch täglich von 13 bis 16 Uhr einen Spieleverleih an. Verbindungsdaten siehe oben. Sagt uns, was ihr ausleihen möchtet und wann ihr es abholt.

Multikulturelles Leben

„Soziale Gerechtigkeit nur ein Traum oder Realität“

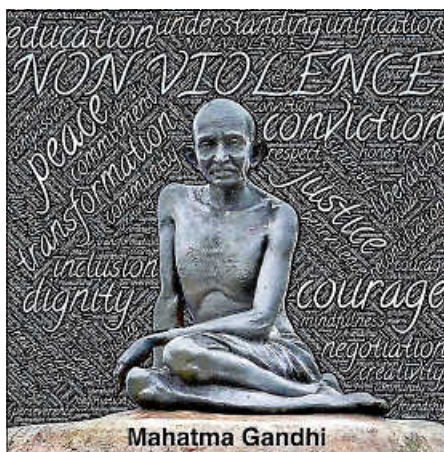


Foto: Pixabay

„Es ist ein Gebot der Gerechtigkeit, allen die Chance zu geben, ihre Talente zu entwickeln und durch Leistung sozialen Aufstieg zu erreichen.“ so fasst der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler die Kernaussage der sozialen Gerechtigkeit sehr treffend zusammen. Um auf die Wichtigkeit der sozialen Gerechtigkeit aufmerksam zu machen, wurde am 26. November 2007 der 20. Februar zum *Welttag der sozialen Gerechtigkeit* erklärt.

Ziel ist es, sichtbar zu machen, dass das Ziel einer weltweiten sozialen Gerechtigkeit noch lange nicht erreicht ist. Außerdem ist die soziale Gerechtigkeit eine der wichtigsten Grundlagen für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen in bzw. zwischen den Nationen. Weltweit soll an diesem Tag darauf aufmerksam gemacht werden, dass Rassismus, Diskriminierung, Armut und ähnliches weltweit beseitigt werden müssen, um Ziele der sozialen Gerechtigkeit zu erreichen.

Ein weiterer Schritt in Richtung sozialer Gerechtigkeit ist die Stärkung der Rechte aller Menschen, welche unter Diskriminierung bzw. Benachteiligung leiden. Weltweit gibt es immer noch zahlreiche Länder bzw. Gebiete, in denen es keine Spur von einer sozialen Gerechtigkeit gibt.

Hier sind das Geschlecht, das Alter, die religiöse Zugehörigkeit sowie die Herkunft entscheidend für Chancen, welche eine Person in ihrem Leben erhalten wird. Im Fokus der Handlungen der Vereinten Nation stehen immer die Themen soziale Gerechtigkeit und Solidarität, nur so können diese als eine Grundlage für eine bessere Zukunft aller Menschen auf der Welt dienen.

Liebe Ettliger Bürger*innen, auch bei uns in Ettlingen ist das Ziel einer vollständigen sozialen Gerechtigkeit noch lange nicht erreicht. Also rufen wir Sie an diesem Tag einmal auf, über ihr **Verhalten, Handeln und Denken** nachzudenken. Was mache ich für die soziale Gerechtigkeit? Was könnte ich an meinem Verhalten verändern, um meinen Teil dazu beizutragen, soziale Gerechtigkeit in Ettlingen zu schaffen und zu fördern? Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um diese Fragen zu beantworten.

Für soziale Wärme haben die vielen Spenden für den KleiderLaden im K26 gesorgt. Weil es so viele sind, sind wir gezwungen, vorübergehend einen Spendenstopp einzurichten. Wir teilen Ihnen zeitnah mit, wann Sie wieder warme Kleidung spenden können. Bedürftige können jeder Zeit im KleiderLaden Kleidung mitnehmen. Weiterhin können auch Termine vereinbart werden, um Kleidung innerhalb der Einrichtung mitnehmen zu können.

Melden Sie sich einfach unter **0172 768 1168**, oder azubi158@ettlingen.de.

Bitte geben Sie auch die Info an Freunde und Bekannte weiter, da der KleiderLaden

für alle Bedürftigen ist u.a. Senioren, alleinerziehende Mütter und Väter, Geflüchtete, Obdachlose etc.–
Für Alle Ettliger!



Foto: Tobias Pulimoottil

Außerdem finden Sie in den Fenstern des K26 weitere berühmte Persönlichkeiten des **Black History Month**, im Rahmen des K26 BilderLaden, sowie spannende Informationen zu andern interessanten Aktions- und Gedenktagen. Ein Besuch des K26 lohnt sich also auf jeden Fall. – **„Schenken Sie Wärme, geben Sie Licht, was wir säen, ernten wir, oder nicht?“**

AK Asyl: Fahrradwerkstatt im Specht offen

Die Fahrradwerkstatt im KJZ Specht im Rohrackerweg 24 ist offen. Geflüchtete Menschen und bedürftige Ettliger (Harth IV-Empfänger/innen, Tafelkunden, Alleinerziehende aus Ettlingen) können ihre defekten Fahrräder **jeden Freitag zwischen 16.30 und 19 Uhr** abgeben. Wir bringen sie nach Möglichkeit wieder in Schuss. ADFC-Mitglieder müssen sich noch etwas gedulden (Selbsthilfewerkstatt), weil unter den aktuellen Bedingungen nicht mehr als 6 Personen gleichzeitig in der Werkstatt sein dürfen. Auch Fahrräder werden für einen Betrag von 10 EUR wieder ausgegeben. Da das Begegnungscfé im K26 noch zu hat, treffen wir uns donnerstags von 17-18 Uhr im virtuellen Begegnungscfé. Nähere Infos dazu unter: www.asylettlingen.de

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Lokale Agenda

Weltladen

Weltgebetstag 2021 - VANUATU

Vor über 130 Jahren legten christliche Frauen in Nordamerika den Grundstein für die Bewegung des Weltgebetstages. Daraus ist in über 150 Ländern die größte konfessionsübergreifende ökumenische Bewegung weltweit entstanden. In diesem Jahr - **am 5. März** - stehen die **Frauen aus VANUATU im Fokus** des Weltgebetstages.

Der Weltgebetstag wird auch 2021 stattfinden – coronabedingt anders als bisher gewohnt. Unter <https://weltgebetstag.de> ist eine Sammlung von Ideen und Möglichkeiten dargestellt, wie der Weltgebetstag coronakonform gefeiert werden kann.

Der unabhängige **Inselstaat VANUATU im Südpazifik** besticht durch seine malerische Natur, die jedoch zunehmend vom Klimawandel bedroht ist. Kein Land ist nach dem Weltrisikobericht stärker gefährdet durch Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche. In Vanuatu sind **Kokosprodukte und Kakao** wichtige Anbauprodukte.

Für den Weltgebetstag bietet unser Fairtrade-Lieferant EL PUENTE ein Sortiment fair gehandelter Artikel aus Bio-Kokos und Bio-Kakao an. Darunter **Teelichthalter aus Kokosnussholz und Anhänger aus polierter Kokosnussschale**.



Fairtrade-Produkte aus Vanuatu

Foto: Weltladen Ettlingen

Bei den Kokosprodukten erfolgt die volle Wertschöpfung vor Ort. Die Fairhandelsorganisationen FAIR GIFT und BIOFOODS sind Pioniere im Bereich der Verarbeitung von Kokosprodukten nach Fairtrade-Standards und unterstützen ihre Mitglieder in hohem Maße beim ökologischen Landbau und bei Gesundheitsprojekten.

Durch einen Einkauf fair gehandelter Kokos-Produkte solidarisieren wir uns auch mit den Menschen in Vanuatu. Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft für Fairen Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Tel. 945594, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Lesetipp

Zeit mit Kindern: Fragen - Philosophieren - Entspannen

Auch der Kinderalltag ist in diesen Zeiten besonders. Die hier vorgestellten Bücher regen kindgerecht zum Nachdenken an und bieten Gelegenheit, darüber ins Gespräch zu kommen, was Kinder besonders beschäftigt. Geführte Entspannung und Fantasiereisen können auch Kindern helfen, zur Ruhe zu kommen.

Brenifier, Oscar: Glück - was ist das? Ist es einfach, glücklich zu sein? Woran merkt man, dass man glücklich ist? Solche und andere Fragen zum Thema Glück behandeln die 6 Kapitel dieser Denkschule für Neugierige.

Damm, Antje: Ist 7 viel? 44 Fragen über das Leben und die Welt; Woher kommt Angst? Tut alt werden weh? Warum sehen wir so verschieden aus? Antje Damm will mit ihren Fragen Gespräche initiieren, Geschichten provozieren und Neugier wecken. Jeder Frage ordnet sie zwei Bilder bei, die Lust darauf machen eigene Antworten zu finden. Mal sind es Fotos, mal Illustrationen, aber immer stehen sie in Beziehungen zueinander, indem sie Kontraste bilden oder verschiedene Ansätze oder Gemeinsamkeiten suchen. Ein idealer Einstieg für Kinder und Erwachsene, sich mit den großen Fragen der Welt auseinander zu setzen.

Gil, Sofia ; Gali Mercè: Gedanken : Achtsamkeit für Kinder. Die schlimmsten Unwetter sind die, die in deinem Kopf toben! Dieses Buch hilft dir, die Gedanken zu erkennen, die dich nervös, unruhig, traurig oder wütend machen. Außerdem kannst du tolle Tricks lernen, wie du unangenehme

Gedanken schnell aus deinem wunderbaren kleinen Kopf vertreiben kannst!

Hoffmann, Ulrich: Keine Angst vor niemand: Mini-Meditationen für Kinder. 3-Minuten-Mini-Meditationen stärken die Resilienz von Kindern. Die einzelnen Meditationen sind für unterschiedliche Angst-Situationen, welche eine Herausforderung darstellen, konzipiert. Sie sollten von Eltern und Kindern gemeinsam angehört werden.

Seyffert, Sabine: Klassische Fantasiereisen für Kinder. Eine Sammlung mit 9 angeleiteten Fantasiereisen, die zum Träumen, Schwelgen und Entspannen einladen. In den Traumwelten können die Kinder sich wohl und geborgen fühlen und sich ganz und gar fallen lassen. Das sorgt für eine tiefe Entspannung und für Ausgleich im Alltag.

Towler, Paige: Kinder-Yoga : Eine tierische Anleitung für kinderfreundliche Übungen. Strecke dich wie eine Giraffe, halte die Balance wie ein Flamingo und brülle wie ein Löwe. Mit neun tierischen Übungen lernen Kinder nicht nur spielerisch die Bewegungen der Tiere, sondern auch Yoga kennen.

Diese und viele weitere Titel gibt es in der Stadtbibliothek - wenn auch momentan nur zum Bestellen und Abholen. Gerne suchen wir Ihnen etwas aus!

Telefonische Servicezeit: Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr unter 07243 101-274; E-Mail-Auskunft: stadtbibliothek@ettlingen.de

Volkshochschule (VHS)

VHS trotz(t) Corona: Jetzt Online-Kursangebote buchen

Der Semesterstart für unsere Präsenzkurse wird auf 12. April verschoben.

Wir starten zur Überbrückung ab 1. März für fünf bzw. sechs Wochen mit neuen Online-Kursangeboten im Gesundheits-, Sprachen- und Kulturbereich.

Machen Sie mit, testen Sie es aus, wir freuen uns auf Ihre Anmeldung: Homepage www.vhsettlingen.de, E-Mail: vhs@ettlingen.de, telefonisch 07243 101-484

Schließung der VHS für den Publikumsverkehr:

Zur Reduzierung von Kontakten bleibt unser Haus bis auf Weiteres für Besucher geschlossen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeiten uns

telefonisch (Tel. 07243 101 224) oder per Mail (vhs@ettlingen.de) zu erreichen.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über evtl. Änderungen über unsere Homepage (www.vhsettlingen.de), unsere Informationen im Ettlenger Amtsblatt oder die schriftlichen Aushänge im VHS-Schaukasten.

Informationen, Anmeldung, Preise:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen - Momentan nur telefonisch oder per Mail erreichbar - Tel. 07243 101-484/-483, Fax 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Anmeldeverfahren für Klasse 5 an den weiterführenden Schulen

In dieser Pandemiezeit ist die Anmeldung an den weiterführenden Schulen wie Werkrealschule, Realschule und Gymnasium anders geregelt. Nach derzeitigem Stand sollte die Anmeldung für die Klasse 5 an der gewünschten Schule möglichst per Postsendung oder Posteinwurf erfolgen. Dazu muss das vollständig ausgefüllte und von den Eltern unterschriebene Anmeldeformular sowie die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung im Original eingereicht werden. Die Anmeldung findet im Zeitraum vom 8. März bis zum 11. März statt. Der 11. März gilt als Anmeldeabschluss. Nur in besonderen Ausnahmefällen kann die Anmeldung persönlich unter vorhergehender Terminvereinbarung im entsprechenden Schulsekretariat erfolgen. Die Anmeldeformulare können ab dem 6. März von den jeweiligen Homepages der Schulen heruntergeladen werden.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Informationen für Eltern und Kinder der vierten Grundschulklassen

In Zeiten der Covid19-Pandemie darf das Albertus-Magnus-Gymnasium keinen Informationsabend und keinen Tag der offenen Tür wie üblich veranstalten, um über die Profile, die Besonderheiten, die Vorzüge und vieles andere mehr zu informieren. Anstatt des persönlichen Kontaktes gibt eine FAQ-Liste Auskunft über die wichtigsten Fragen der Elternschaft unter <https://amgettlingen.de> auf der Homepage. Hier sind die wichtigsten Themen für den Schulwechsel zu finden. Für die Kinder der vierten Grundschulklassen haben Schüler*innen und Lehrer*innen des AMG einen abwechslungsreichen Einblick in die pädagogische Arbeit zusammengestellt. Zusätzlich bietet die Schulleitung am 26. Februar um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr eine virtuelle Sprechstunde über BigBlueButton an und der Koordinator des Ganztagesbetriebes, Herr Basler, steht für Nachfragen zur Verfügung. Sollte der BigBlueButton-Raum voll sein, probieren Sie es bitte an diesem Nachmittag einfach etwas später noch einmal. Gerne vereinbart das Sekretariat auch einen individuellen Termin für ein Telefongespräch.

Anne-Frank-Realschule

Vorabinfo zur Anmeldung an weiterführenden Schulen

Ohne dem Artikel des geschäftsführenden Schulleiters Herrn Obermann vorgreifen zu wollen, möchten wir Sie kurz in Kenntnis setzen.

Der Zeitraum der Anmeldung wurde erweitert – sie kann nun im Zeitfenster Montag, 8.3. – Donnerstag 11.3. erfolgen. Um vorgezogene Anmeldungen zu verhindern, werden die jeweiligen Anmeldeunterlagen auf der Homepage erst ab Samstag, 6.3. freigeschaltet.

Da sowohl die entsprechenden Blätter der GS-Empfehlung als auch die Anmeldung selbst im Original vorliegen muss, bitten wir Sie, den Postweg zu wählen. Bitte entscheiden Sie sich für eine persönliche Anmeldung nur bei dringendem Beratungsbedarf. Dies dann nur mit Voranmeldung im Sekretariat und durch nur eine Person.

Informationen und Videos zu unserer Schule finden Sie reichlich auf der Homepage.

Weitere Informationen zur Anmeldung und die entsprechenden Unterlagen finden Sie dort ab Samstag, 6.3.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon eine gute Entscheidung für Ihr Kind.

Bertha-von-Suttner-Schule

Der Arbeitsauftrag der anderen Art

Nachdem sich der Himmel in Ettligen über Wochen grau in grau gezeigt hatte und Anfang Februar plötzlich die Sonne strahlte, bekamen die Schüler der Klasse 2BFH/P2 im Homeschooling kurzerhand einen Arbeitsauftrag der besonderen Art. "Guten Morgen, aufgrund der Wetterverhältnisse treffen wir uns heute um 9.35 nicht im Videoklassenzimmer BigBlueButton. Euer Arbeitsauftrag lautet stattdessen: Geht vor 11 Uhr 60 min draußen spazieren und schickt mir alle ein Bild von euch in der Sonne. Als anwesend gilt, wer ein Foto sendet. Viel Vergnügen und liebe Grüße" Dabei sind diese sonnigen Bilder entstanden.



Fotos: Klasse 2BFH/P2

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Vergabe Nr. 2021-016

Schlossfestspiele Ettligen – Anmietung, Auf- u. Abbau von Beleuchtungs- u. Beschattungsequipment inkl. fachtechnischem Personal für die Saison 2021

Leistungsumfang:
Bereitstellung von Beleuchtungs- und Beschattungsequipment inkl. fachtechnischem Personal für die Saison 2021

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettligen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Die Stadt > Aktuelles-Pressmitteilungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport.de/E53314528 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettligen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettligen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Abwasserverband Beierbach

Einladung zur Verbandsversammlung am Mittwoch, 10.03.2021, um 16:45 Uhr.
Die Sitzung findet online statt.

Tagesordnung

- 1 Bericht der Revision der Stadt Ettlingen über die unvermutete Kassenprüfung im Jahr 2020
- 2 Schlussbericht der Revision der Stadt Ettlingen über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 + 2019
- 3 Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2018 + 2019
- 4 Beschlussfassung über die Haushalts-satzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
- 5 Verschiedenes

Gez. Johannes Arnold
Verbandsvorsitzender

**Mitteilungen
anderer Ämter**

**Finanzamt Ettlingen:
Vordruck-Abholservice
nutzen**

Seit dem 20.10.2020 ist die zentrale Informations- und Annahmestelle im Finanzamt Ettlingen wegen der Corona-Pandemie geschlossen. Wir führen daher den im letzten Jahr eingeführten Vordruck-Abholservice weiter. Wie funktioniert dieser?

Zunächst weisen wir darauf hin, dass dieser nur für alle diejenigen gilt, die nicht zur elektronischen Erklärungsabgabe verpflichtet sind!

Sie benötigen zur Abholung der Vordrucke einen vorher festgelegten Termin, den Sie unter der Rufnummer 07243/508-0 vereinbaren können. Hierzu bitte Ihre Steuer-nummer bereithalten. Die Vordrucke werden entsprechend der Steuererklärung 2019 zusammengestellt. Anschl. wird noch ein Abholtermin vereinbart. Die Vordrucke werden vor der Eingangstüre zur Abholung bereitgelegt.

Darüber hinaus gibt es auf der Internetseite www.formulare-bfinv.de die Möglichkeit, diese downzuloaden.

Eine weitere Möglichkeit ist die elektro-nische Abgabe der Steuererklärung unter www.elster.de

Psychosoziale Beratungsan-gebote in Coronazeiten

Seit knapp einem Jahr bestimmt die Corona-Pandemie das tägliche Leben mit Auswirkungen auf jeden Einzelnen. Existenz-ängste, Überforderung bei der Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf, berufliche Überlastung, soziale Isolation durch Kontaktbeschränkungen oder aus Angst vor einer möglichen Ansteckung oder Gefährdung von älteren Angehörigen können das körperliche und seelische Befinden stark beeinträchtigen.

Stadt und Landkreis Karlsruhe verfügen über ein gut ausgebautes Netz an Hilfsangeboten für verschiedene Problemlagen. So wurde zu Beginn der Pandemie das psychosoziale Be-ratungstelefon eingerichtet.

Es richtet sich an alle Menschen im Stadt und Landkreis Karlsruhe, die im Umgang mit ihren Gefühlen und den psychischen Belas-tungen dieser Lage, beispielsweise auch aus der sozialen Isolation und der Begrenzung auf das eigene Zuhause heraus, Unterstüt-zung und einen Gesprächspartner wünschen. Über die Telefonnummer 0721 133 1313 wird der Kontakt zu einer psychosozialen Fachkraft hergestellt, die für ein vertrauliches und kostenfreies Beratungsgespräch am Telefon zur Verfügung steht.

Wir gratulieren

[Redacted congratulatory text]

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

**Bereitschaftsdienst
der Apotheken**

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 18. Februar
Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach, Marien-Apotheke, Adlerstraße 1, 07246 9 44 50 70, 76316 Malsch

Freitag, 19. Februar
Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Samstag, 20. Februar
Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Sonntag 21. Februar
Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Montag, 22. Februar
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Dienstag, 23. Februar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Mittwoch, 24. Februar

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Donnerstag, 25. Februar

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche **Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen **Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engellmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, Tel. 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlenger Friedhof, **ist wegen des Lockdowns bis auf Weiteres geschlossen.** Telefonische Beratung rund um die Uhr über das Hospiztelefon **07243 9454277**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefürsorge Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243 76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Präventive Hausbesuche für Senioren durch den Caritasverband Ettlingen Tel.: 07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, Tel. 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepyschiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen Tel.: 07243-515-147

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de.

Suchtberatung Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 20., und Sonntag, 21. Februar

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin
Kein Gottesdienst

Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream zu sehen unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier entfällt!

Evangelische Kirchen Luthergemeinde
Sonntag 10 Uhr und 11 Uhr: "Der Nächste bitte" - Gottesdienst mit der Jahreslosung 2021 zum Auftakt der Passionszeit, im Gemeindezentrum Bruchhausen. Anmeldung erbeten (siehe auch Informationen unter Kirchliche Nachrichten).

Pauluspfarre

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung ist die Teilnahme an Gottesdiensten nur noch mit FFP2-Masken möglich.

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Martin Reppenhausen

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst (Pfr. A.Heitmann-Kühlewein), maximal 50 Plätze, FFP2-Maskenpflicht. Voranmeldung unbedingt erforderlich (siehe kirchliche Nachrichten)

Mittwoch, 24. Februar, 11.12 Uhr "Mittendrin"- die kleine Andacht mitten in der Woche (ab dann wieder jeden Mittwoch) Bitte lesen Sie für unsere Gottesdienste und Andachten unter kirchliche Nachrichten unbedingt die besonderen Corona-Bestimmungen!

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen;
www.feg-ettlingen.de
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst als Livestream über unsere Website.
Informationen über alle anderen Angebote ebenfalls über die Website.

Liebnzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst
Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3
Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr
Mittwoch, 20 Uhr

Die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner).

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG St. Martin Rückblick Jugendcafé

Am 12. Februar hieß es rein in das Online-Treffen der KjG St. Martin. Das monatliche Jugendcafé stand an!

Das Jugendcafé drehte sich rund um das Thema „Fasching“. Deshalb war klar, dass gemeinsames Feiern angesagt war. Wir Leiter hatten in der vergangenen Woche kleine Überraschungstüchchen gepackt und den Kindern vor die Haustüren gestellt. In den Tüchchen war alles, was es für einen gelungenen Abend brauchte: Luftschlangen, Luft-

ballons, Partytröten und kleine Snacks, die für die richtige Stimmung und das leibliche Wohl der Teilnehmer*innen sorgten.

Begonnen wurde nach kurzen Dekorationsarbeiten mit einem kniffligen Quiz rund um die Faschingszeit. Wie immer haben uns die Kinder mit ihrem Wissen überrascht. Wir haben schnell gemerkt, dass wir es mit echten Faschings-Kennern zu tun haben.

Weiter ging es mit einer lustigen Foto-Challenge und einer spannenden 15 Minuten Herausforderung, die beispielsweise alle Teilnehmer dazu brachte, gemeinsam den bekannten „Macarena -Tanz“ zu tanzen.

Gegen Ende des Abends drehte sich alles um Faschingshits, bei denen keiner mehr stillsitzen konnte.

An unsere Faschings-Narren: Wir wollen uns ganz herzlich bei euch für eure zahlreichen Anmeldungen und diesen ausgelassenen und unbeschwerten gemeinsamen Abend bedanken. Wir blicken auf besonders fröhliche Stunden voller Lachen, Tanzen und Musik zurück.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Evangelische Minderheiten helfen in Corona-Krise

Die Passionszeit von Aschermittwoch bis Karsamstag lenkt die Aufmerksamkeit auf Jesus Christus, der sich ganz hingibt, um Gottes Liebe für alle Menschen zu bezeugen. Damit ist uns Christinnen und Christen die Aufgabe gestellt, dieses Zeugnis mit unseren Möglichkeiten fortzusetzen.

Schon seit 1843 unterstützt das **Gustav-Adolf-Werk (GAW) in Baden** als Diasporawerk der Ev. Landeskirche in Baden evangelische Minderheitenkirchen und -gemeinden. Anfangs auch in Deutschland: So wäre der Bau der Johanneskirche ohne das GAW nicht denkbar! Heute besteht eine lebendige Partnerschaft mit Kirchen in Osteuropa, Südeuropa, Lateinamerika und seit einigen Jahren auch im Nahen Osten. Die seit Aschermittwoch laufende Jahressammlung des GAW lege ich Ihnen in diesem Jahr besonders ans Herz. Kollekten gibt es derzeit kaum. Aber der Bedarf, Gutes zu tun, ist größer denn je. Darüber gleich einige Informationen aus dem GAW. Sie können direkt an das GAW-Baden spenden (s.u.) oder Sie geben Ihre Spende der Ihnen vertrauten evangelischen Gemeinde (Überweisung oder GAW-Spendentütchen) mit dem Hinweis "GAW-Jahressammlung".

"Gutes zu tun und mit anderen zu teilen, vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott." (Hebräer 13,16).

Ihr Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen,
Ev. Kirchengemeinde Ettlingen

GAW-Infos über wichtige Projekte:

Nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie haben die Menschen in unseren GAW-Partnerkirchen unsere Hilfe nötiger denn je.

In **Lateinamerika** sind es in *Argentinien* und *Brasilien* im Besonderen die *indigenen Völker*, die unter den Folgen der Coronakrise besonders leiden und in *Uruguay behinderte Menschen*, denen es jetzt an Unterstützung fehlt.

In **Europa** brauchen beispielsweise in *Spanien* oder auch *Kirgisistan* sozialdiakonische Projekte unsere Hilfe, die sich der Ärmsten der Armen, d.h. der *Obdachlosen* annehmen. Und selbst in *Österreich* braucht „s'Häferl“, eine Anlaufstelle für Haftentlassene, Armutsbetroffene und Obdachlose finanzielle Hilfe.

In **diesen und noch viel mehr Projekten** in unseren GAW-Partnerkirchen unterstützen wir zusammen mit den anderen GAWs der EKD 40 Kirchen mit inzwischen 2 Millionen Euro.

Aus Baden beteiligen wir uns mit 120.000 Euro.

Helfen Sie uns dabei!

Ihr Konto zum Helfen bei der
Ev. Bank Kassel (BIC GENODEF1EK1)
IBAN DE67 5206 0410 0000 5067 88.

Soviel du brauchst - Klimafasten

Wir dürfen leben mit den Ressourcen, die Gott uns schenkt - das haben schon die Israeliten in der Wüste erfahren. "So viel du brauchst...", nicht weniger, aber auch nicht mehr. Das rechte Maß finden, damit auch die Menschen neben uns und nach uns leben können (2. Mose 16,16). Die ökumenische Aktion www.klimafasten.de lenkt in der Passionszeit unseren Blick auf die Ressourcen, die wir im Alltag verbrauchen. Was brauchen wir? Wo fängt Verschwendung an? Wo werden Ressourcen verbraucht, ohne dass wir das sehen (etwa bei Produktion, Kühlung, Transport)?

Eine kleine Broschüre, die in den Kirchen ausliegt, gibt Anregungen, ebenso die o.g. Internetseite. Klimafasten macht noch mehr Freude, wenn Sie Ihre Erfahrungen und Ideen mit anderen teilen. Machen Sie mit: Schöpfung bewahren - Neues ausprobieren - gemeinsam etwas verändern, von Aschermittwoch 17.02. bis Ostersonntag 4.04.2021. Sie werden jede Woche einen kleinen Impuls zum Klimafasten an dieser Stelle finden, beginnend in der nächsten Amtsblatt-Ausgabe mit den Gedanken von Michael Falak, Kirchenältester der Johannesgemeinde.

Luthergemeinde

Präsenzgottesdienst zur Jahreslosung

"Der Nächste bitte" - das ist das Motto unseres ersten Präsenzgottesdienstes im Jahr 2021. Am **Sonntag, 21. Februar um 10 Uhr und 11 Uhr** wird für jeweils eine halbe Stunde Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen gefeiert. Es geht um die **Jahreslosung** "Seid barmherzig, wie euer Vater barmherzig ist."

Pfarrerin Bornkamm-Maaßen und Pfarrer Maaßen zeigen, wie Barmherzigkeit dafür sorgt, dass wir einander nicht als Nummern, sondern als Personen begegnen. Musikalisch werden die Gottesdienste gestaltet mit *Makitaro Arima* sowie *Annemarie und Lothar Friedrich*. Weil ein klassischer **Neujahrsempfang** nicht möglich ist, bekommen alle Gottesdienstteilnehmer eine kleine Überraschung mit nach Hause und wir begegnen uns dann abends im **Online-Kirchcafé** wieder.

Zum Gottesdienst bitten wir um **Anmeldung** über www.luthergemeinde-ettlingen.de (oder telefonisch 9688 (AB))

Gottesdienste mit Schutzkonzept

Wenn wir **ab 21. Februar** wieder zum Gottesdienst im Gemeindezentrum zusammenkommen, soll davon keinesfalls eine Gefahr ausgehen, dass sich Covid19-Infektionen weiter ausbreiten. Darum gibt es wie überall in der Evangelischen Landeskirche in Baden ein Schutzkonzept, das auch strikt umgesetzt wird.

- Alle Besucher*innen tragen einen **medizinischen Mund-Nasen-Schutz** oder eine **FFP2-Maske** (wir haben auch welche für Sie da!)
- **Mindestabstand von 2 m** (Ausnahme: Personen aus einem gemeinsamen Haushalt)
- Auch vor und nach dem Gottesdienst **keine "Grüppchen"** bilden. Zum Gespräch bietet das Online-Kirchcafé um 18 Uhr Gelegenheit (auch ohne Computer möglich!)
- Wir freuen uns am **solistischen Gesang** und singen dann zu Hause.
- Die **Kontaktdaten** der Teilnehmenden werden für vier Wochen aufbewahrt und dann datenschutzkonform vernichtet. Darum hilft eine **Anmeldung im Vorfeld** (bevorzugt über die Homepage). Dies dient im Falle einer Infektion der Nachvollziehbarkeit.

Ihr Verständnis für diese Regeln hilft dabei, dass alle gesund bleiben und ist Voraussetzung dafür, dass wir auch weiter Präsenzgottesdienste feiern können. Vielen Dank!

Neujahrsempfang online

Zum vierten Mal in Folge lädt die Luthergemeinde **am Sonntag, 21. Februar, um 18 Uhr** zum **Online-Kirchcafé** ein. Wer kein Internet oder keinen Computer oder Smartphone zur Verfügung hat, kann sich auch telefonisch einwählen. An diesem Sonntag wird im Kirchcafé der traditionelle **Neujahrsempfang** nachgeholt. Ein **gemeinsamer Blick auf die Gemeinde** mündet in der **Gelegenheit zum persönlichen Gespräch**. Dafür werden einzelne "Tische" bereitgestellt, an denen Sie dann Gesprächsgruppen bilden können. Stellen Sie sich gerne ein Glas Sekt o. Ä. bereit. Gegen 19 Uhr wird dann ein Abendsegen gesprochen. Die Zugangsdaten finden Sie auf der Homepage.

Der **Gottesdienst zur Jahreslosung** am Sonntagmorgen wird von einem Konfirmanden gefilmt und im Laufe des Sonntagnachmittags online auf dem YouTube-Kanal zur Verfügung gestellt für alle, die nicht am Präsenzgottesdienst teilnehmen können oder möchten.

Johannesgemeinde

Neues aus der Johannesgemeinde Präsenzgottesdienste in der Johanneskirche

Der Ältestenkreis der Johannesgemeinde hat beschlossen, ab 21.2. die Präsenzgottesdienste in der Johanneskirche wieder aufzunehmen - sonntags um 10 Uhr. Viele freuen sich sehr darauf. Allerdings gelten einige Einschränkungen: Die Platzzahl ist auf **50 beschränkt (Einzelplätze)**. Alle Besucherinnen und Besucher müssen **FFP2-Masken** tragen.

Eine **Anmeldung** über johannespfarrei.church-events.de oder telefonisch im Pfarramt unter 07243 12275 ist bis freitags 12 Uhr **unbedingt erforderlich!**

Weiterhin gibt es sonntäglich **Online-Andachten** aus der Johanneskirche (www.johannespfarrei-ettlingen.de) und immer dienstags die Telefon-Andachten unter 07243 6019219

Es startet wieder „MITTENDRIN“ – die kleine Andacht mitten in der Woche

Jeden Mittwoch (ab 24.02.2021, jeweils um 11.12 Uhr) in der Johanneskirche für 20 min. innehalten, auf Gottes Wort hören, Musik genießen, in der Stille und im Gebet miteinander verbunden sein. Herzliche Einladung!

Wichtiger Hinweis wegen Corona: Aufgrund der Corona-Verordnung bitten wir Sie, eine **FFP2-Maske** zu tragen. Bitte verzichten Sie im Gottesdienstraum auf Smalltalk und im unmittelbaren Umkreis der Kirche auf das Zusammenstehen in kleinen Grüppchen. Eine vorherige Anmeldung zur Andacht ist nicht notwendig. Jedoch sind wir verpflichtet, Ihre Kontaktdaten aufzunehmen und für 4 Wochen zur Kontaktverfolgung aufzubewahren. Sie können einen Teilnahmezettel vor Ort in der Kirche ausfüllen. Aber Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie einen kleinen Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer schon mitbringen und am Eingang abgeben! Herzlichen Dank!

Parteiveranstaltungen

CDU

Online-Veranstaltungsreihe "Neumann-Martin trifft ..."

Im Rahmen ihrer Online-Veranstaltungsreihe „Neumann-Martin trifft ...“ ist am **Freitag, 19. Februar**, der Generalsekretär der CDU

Baden-Württemberg, **Manuel Hagel MdL**, bei Christine Neumann-Martin MdL zu Gast. Hagel wird zum Thema „Baden-Württemberg 2021 - 2026“ sprechen.

Weiter geht es am **Freitag, 26. Februar**, mit dem **CDU-Bundesgeneralsekretär Paul Ziemiak MdB**, diese beiden Video-Konferenzen findet turnusgemäß um 17 Uhr statt. Am **Samstag, 27. Februar**, ist **CDU-Bundesgesundheitsminister Jens Spahn MdB** zu Gast, diese Video-Konferenz beginnt um 10 Uhr.

Alle Gäste werden für Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Die Einwahldaten bzw. eine Telefonnummer für die Konferenz erhalten Sie jeweils nach Anmeldung über das Wahlkreisbüro per E-Mail an mdl@christine-neumann.info oder telefonisch unter 07243 3750111.

Bündnis 90 / Grüne

Infostand zur Landtagswahl

Am Samstag 20.2. von 10 bis 12.30 Uhr freut sich unser *coronabedingtes* Miniteam (2 Personen) an unserem *baustellenbedingten* Standplatz auf dem **Neuen Markt** auf interessierte Ettlinger Bürger und Bürgerinnen.

Termine von und mit Barbara Saebel MdL

Landwirtschaft der Zukunft mit Harald Ebner MdB

Am **Donnerstag, 18. Februar**, 19 Uhr berichtet der Hohenloher Agrarexperte Harald Ebner auf Einladung der Grünen Ettlinger Landtagsabgeordneten Barbara Saebel über Alternativen in der Landwirtschaft, neue Perspektiven für eine regionale umweltfreundliche Landwirtschaft und mehr Ökolandbau etc. Diskutieren Sie mit! Anmeldung über E-Mail: mail@barbara-saebel.eu

Virtueller Rundgang durch den Stuttgarter Landtag

Die Grüne Landtagsabgeordnete Barbara Saebel lädt ein zum virtuellen Landtagsbesuch am **Dienstag, 23. Februar**, um 16 Uhr. Als Ersatz für die entfallenen Landtagsbesuche in Stuttgart bietet der Besucherdienst einen virtuellen Rundgang als Alternative. Zusätzlich zum Rundgang wird es die Möglichkeit des Abgeordnetengesprächs geben.

Sprechstunde

Am **Mittwoch, 24. Februar**, lädt die Landtagsabgeordnete Barbara Saebel, von 14 bis 16 Uhr zu einer Bürger*innensprechstunde. Wegen der aktuellen Corona-Lage findet diese telefonisch statt.

Anmelden können Sie sich für beide Angebote unter der 07243 7655000 oder via E-Mail an barbara.saelbel.wk@gruene.landtag-bw.de. Bitte denken Sie für die Sprechstunde an Ihre Kontaktdaten und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

SPD

SPD-Infostand zur Landtagswahl 2021

Am Samstag, dem 20.02.2021, von 09.30 bis 12.30 Uhr stehen wir auf dem Neuen Markt für Ihre Fragen zur Landtagswahl zur Verfügung.

AfD

Bürgergespräch zur Landtagswahl Gute Politik für die Bürger und das Land braucht Beteiligung.

In einem digitalen Bürgergespräch stellt sich AfD-Stadtrat Dr. Michael Blos am 18. Februar um 19 Uhr via Jitsi Meet gerne Ihren Fragen. Anmeldung bitte unter michael.blos@afd-kal.de. Die Teilnahme erfolgt per Öffnen des zugesandten Links.

Alternatives Stadtgespräch

Die AfD Ettlingen interessiert sich für Ihre Ideen, Anregungen und Nöte. Informieren Sie uns gerne, was Sie für unsere Gemeinde als wichtig erachten. Sie können uns am Samstag, 20. Februar, zwischen 17 und 19 Uhr unter 0176/20019388 anrufen oder per Videogespräch via Skype (michael-blos) kontaktieren. Möchten Sie nicht so lange warten, schreiben Sie einfach an michael.blos@ettlingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf: www.afd-ettlingen.de und www.facebook.com/ettlingenafd

Infostand

Am Samstag, 20.2., plant die AfD Ettlingen von 10 - 14 Uhr auf dem Neuen Markt einen Infostand. Lernen Sie bei dieser Gelegenheit auch unseren **Stadtrat Dr. Michael Blos** persönlich kennen. Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen.

Linke Ortsverein Ettlingen

Online-Stammtisch

Am Donnerstag, 25. Februar, um 19.30 Uhr laden wir alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger zum LINKEN-Online-Stammtisch mit Jörg Rupp ein.

Unter dem Link <https://meet.jit.si/DieLinkeEttlingen> können Sie am Stammtisch teilnehmen.

Weitere Infos erhalten Sie unter: [facebook.com/linkeettlingen](https://www.facebook.com/linkeettlingen)